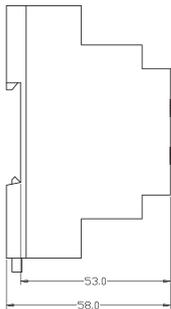
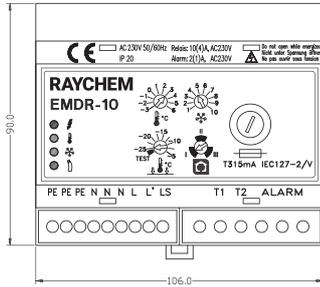


Regler EMDR-10 mit Temperatur- und Feuchtefühler

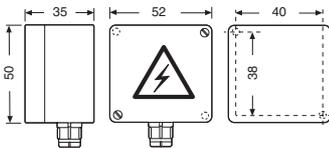
TECHNISCHE DATEN



(Abmessungen in mm)

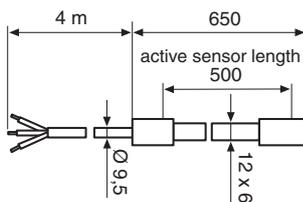
GEHÄUSE

UMGEBUNGSTEMPERATURFÜHLER (VIA-DU-A10)



PG9 (Abmessungen in mm)

FEUCHTEFÜHLER (HARD-45)



(Abmessungen in mm)

Betriebsspannung	230 VAC, $\pm 10\%$, 50Hz
Leistungsaufnahme	Max. 4 VA
Max. Schaltleistung	I_{max} 10 (4) A/230 V AC, einpolig (SPST), Potential 230 VAC
Einstellbereich „Temperatur“	-3 °C bis +6 °C (Werkseinstellung +2 °C)
Einstellbereich „untere Grenztemperatur“	Test, -25 °C bis -5 °C (Werkseinstellung -15 °C)
Schaltdifferenz	± 0.5 K
Messgenauigkeit	± 1.5 K
Einstellung Feuchterkennung	1 (max. Empfindlichkeit) bis 10 (min. Empfindlichkeit) (Werkseinstellung 5)
Nachheizzeit	60 min (nur in Temperaturbereich $< +1,5$ °C)
Alarmrelais	I_{max} 2 (1) A/230 V AC, einpolig (SPST), potentialfrei
Feuchtefühler (Ausgang)	230 V AC, mit Feinsicherung 5 x 20 mm T315 mA nach IEC127-2/V
Montage	Hutschiene gem. DIN EN 50022-35
Niederspannungsrichtlinie	EN 60730
EMV	EN 50081-1/2 für Störaussendungen und EN 50082-1/2 für Störfestigkeit
Anschlussklemmen	2,5 mm ² (mehrdrähtige Leiter), 4 mm ² (eindrähtige Leiter)
Schutzart	II (Schaltschrankmontage)

Umgebungstemperaturbereich	0°C to +50°C
Schutzart	IP20
Gehäusewerkstoff	Noryl (selbstverlöschend nach UL 94 V-0)
Gewicht	ca. 350 g

Fühlertyp	PTC (FL 103)
Schutzart	IP54
Anschlussklemmen	2.5 mm ²
Fühlerleitung	2 x 1,5 mm ² , max. 100 m (nicht im Lieferumfang enthalten)
Umgebungstemperatur	-30°C to +80°C
Montage	Wandmontage

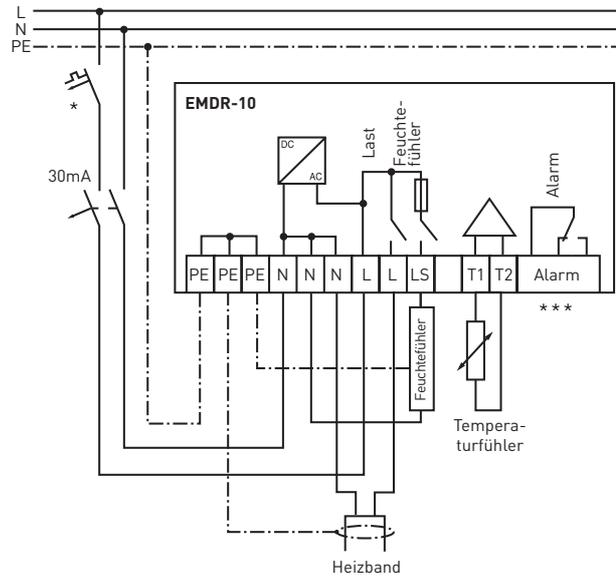
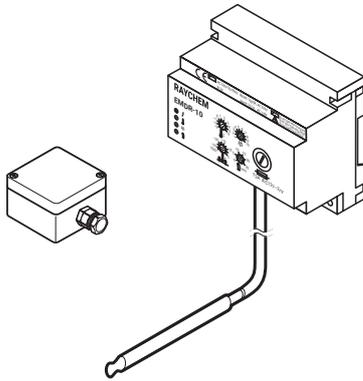
Fühlertyp	PTC
Leistungsaufnahme	9 W to 18 W
Umgebungstemperaturbereich	-30 °C bis +65 °C, kontinuierlich
Betriebsspannung	230 V AC, ± 10 %, 50 Hz
Anschlussleitung	3 x 1,5 mm ² , 4 m, Verlängerung auf 100 m möglich mit Kabel 3 x 1,5 mm ²

Frostschutz für Dachrinnen und Fallrohre

Anschlussschema für EMDR-10

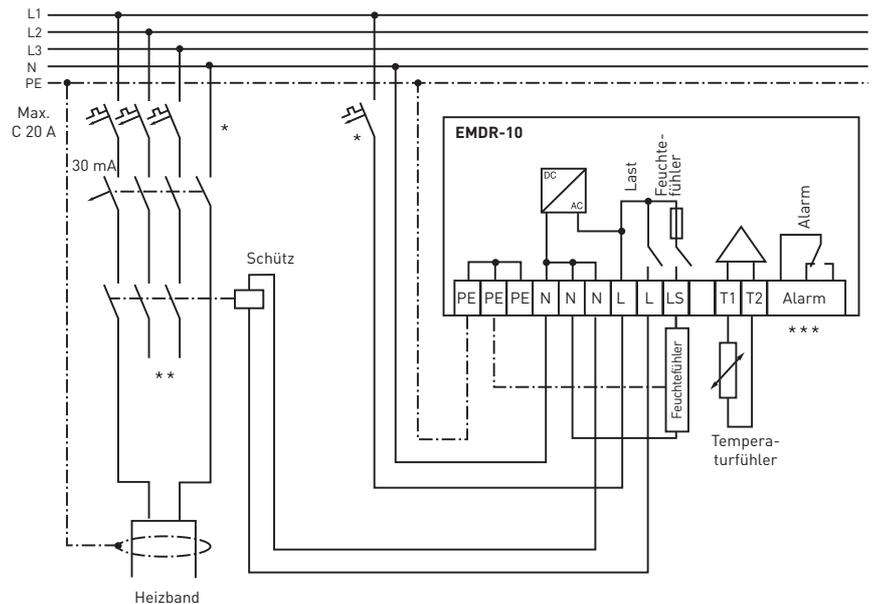


EMDR-10 OHNE LEISTUNGSSCHÜTZ



Frostschutz für Dachrinnen und Fallrohre

EMDR-10 MIT LEISTUNGSSCHÜTZ



- * Örtliche Gegebenheiten, Normen und Vorschriften können die zwei- bzw. vierpolige Absicherung durch Leitungsschutzschalter erforderlich machen.
- ** In Abhängigkeit von der Anwendung sind sowohl ein- als auch dreipolige Leitungsschutzschalter bzw. Leistungsschütze möglich.
- *** Potentialfreier Alarmkontakt zum Anschluss an die Gebäudeleittechnik